



Demokratie **leben!**

Einladung zur

5. Oberhausener Demokratie-Konferenz

Di, 29. Oktober 2019, 17.00 Uhr

Bürgerzentrum „Alte Heid“, Alte Heid 13, 46047 Oberhausen

Kommunales Handlungskonzept gegen Rassismus und Rechtsextremismus für die Stadt Oberhausen

Handlungsempfehlungen zur Umsetzung

Am 8.7.2019 hat der Rat der Stadt die Handlungsempfehlungen zur Umsetzung des kommunalen Handlungskonzepts einstimmig beschlossen.

Wichtige Meilensteine dazu waren Austausch- und Workshop-Treffen sowie Interviews und Hintergrundgespräche mit Aktiven aus der vielfältigen Stadtgesellschaft von Oberhausen. Menschen aus der Zivilgesellschaft, der Verwaltung und Politik, Kulturschaffende, Aktive in Glaubensgemeinschaften oder in Sozial-, Sport- oder Jugendarbeit, Menschen aus den verschiedensten Zusammenhängen haben einen wichtigen Anteil an dem nun vorliegenden kommunalen Handlungskonzept. Nicht zuletzt auch die beiden letzten Demokratie-Konferenzen mit ihren Arbeitsergebnissen haben dazu beigetragen.

Aus diesem Wissen und den Erfahrungen konnten wesentliche Bausteine für eine Bedarfssituation vor Ort zusammengeführt werden. Dem Ziel, bestehende Strukturen zu stärken, Ideen zu sammeln, aber auch die Herausforderungen und Schwierigkeiten sichtbar zu machen, sind wir ein gutes Stück näher gekommen. Es gilt nun, gemeinsam an Perspektiven für die Zukunft zu arbeiten und vor allem auch konkrete Unterstützungsmöglichkeiten zu entwickeln, die den Aktiven in ihrem Engagement greifbar helfen können. Mit den beschlossenen Handlungsempfehlungen hat der Rat der Stadt Oberhausen einen wesentlichen Grundstein dafür gelegt, die gemeinsame Arbeit für ein solidarisches, demokratisches und menschenfreundliches Zusammenleben in der Stadt weiter zu gestalten.

Zunehmend gelingt es der extremen Rechten, öffentliche Debatten zu Gunsten ihrer menschenverachtenden Weltanschauung zu verschieben. Dahinter steht nicht weniger als ein Angriff auf die Grundsätze und Werte einer demokratischen Gesellschaft. Rechte Hetze und Gewalt stellen uns vor allem auch auf lokaler Ebene vor eine große Herausforderung. Viele Engagierte in der Zivilgesellschaft sind sich einig: Es gilt „Haltung zu zeigen“. Damit wollen wir uns mit Euch/Ihnen auf der 5. Oberhausener Demokratiekonferenz beschäftigen. Rückblick und Ausblick sind die inhaltlichen Klammern der Konferenz. Dazu laden wir Euch und Sie als Aktive in Oberhausen herzlich ein. Denn Demokratie, das sind wir alle!

Begrüßung Clemens Heinrichs,
Gedenkhalle Oberhausen/Federführendes Amt

Grußwort N.N., Stadt Oberhausen

**Vier Jahre „Demokratie leben!“ in Oberhausen.
Ein Rückblick und ein Ausblick**
Dirk Paasch, Koordinierungs- und Fachstelle

„Rund um das Marienviertel“ – Die Sozialraumanalyse
Lisa Scholten, Hochschule Düsseldorf,
und André Wilger, NRWeltoffen Oberhausen

Kommunales Handlungskonzept gegen Rassismus und
Rechtsextremismus für die Stadt Oberhausen

Brainstorming – Arbeit mit den Handlungsempfehlungen

In den Pausen stehen Getränke und Häppchen bereit.
Um formlose Anmeldung (mit Angabe der Personenzahl) bis zum
18.10.2019 wird gebeten (bevorzugt per E-Mail).

Kontakt/Anmeldung
Koordinierungs- und Fachstelle „Demokratie leben!“
bei der AWO Oberhausen
Dirk Paasch

Essener Straße 100a, 46047 Oberhausen
paasch@awo-oberhausen.de, Telefon 02 08_8 50 00 70 88

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Gedenkhalle
Oberhausen



NRWeltoffen

**demokratie
leben**

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

